

Wahlqualifikationen:

Die Breite der ausbildenden Betriebe und die Unterschiede in den Arbeits- und Ausbildungssituationen sollen durch 10 Wahlqualifikationen abgedeckt werden und die Betriebe flexibler ausbilden lassen. Sie ermöglichen es allen bisher ausbildenden Unternehmen auch weiterhin, ihre Unternehmensbereiche abzubilden und so Ausbildungsbetrieb zu bleiben. Bei Vertragsabschluss müssen zwei Wahlqualifikationen (jeweils 5 Monate) im Ausbildungsvertrag festgelegt werden.

Zwei der fünfmonatigen Wahlqualifikationen sind zu wählen:

1. Auftragssteuerung und -koordination
2. Kaufmännische Steuerung und Kontrolle
3. Kaufmännische Abläufe in kleinen und mittleren Unternehmen
4. Einkauf und Logistik
5. Personalwirtschaft
6. Marketing und Vertrieb
7. Assistenz und Sekretariat
8. Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsmanagement
9. Verwaltung und Recht
10. Öffentliche Finanzwirtschaft